

# INHALT

Vorwort . . . . .	5
Vorbemerkung . . . . .	11

## *Erstes Kapitel*

### DAS ASYLLAND SOWJETUNION

1. Abschnitt: <i>Eine neue soziale Ordnung — Basis für die Tätigkeit deutscher Antifaschisten in der Sowjetunion</i> . . . . .	17
Moskau — Hauptstadt des Weltproletariats (Klaus Jarmatz) . . . . .	17
Das sowjetische Asylrecht . . . . .	21
Die deutschen Intellektuellen und die Sowjetunion . . . . .	24
Die Sowjetunion in den dreißiger Jahren . . . . .	30
Die sozialistische Kulturrevolution. Der Erste Allunionskongreß der Sowjetschriftsteller 1934 (Simone Barck) . . . . .	34
Die Lösung des Nationalitätenproblems — Entwicklung der proletarisch-moralischen Einheit des Sowjetvolkes — Die Verfassung von 1936 (Klaus Jarmatz) . . . . .	44
Antifaschistische Solidarität — Die Lebensbedingungen für die Emigranten in der UdSSR . . . . .	47
Die Emigranten und der Große Vaterländische Krieg . . . . .	56
2. Abschnitt: <i>Neue Orientierungen an dem antifaschistischen Kampfabschnitt Kultur und Kunst. Der Zusammenhang mit der Einheitsfront- und Volksfrontpolitik</i> . . . . .	64
Prüfung und Selbstüberprüfung der Kulturschaffenden (Klaus Jarmatz) . . . . .	64
Der VII. Kongreß der KI und die Brüsseler Konferenz der KPD . . . . .	68
Zwei Beiträge deutscher Schriftsteller zur Faschismusanalyse — Ernst Ottwalt und Hans Günther (Simone Barck) . . . . .	71
Die Einheitsfront- und Volksfrontpolitik (Klaus Jarmatz) . . . . .	87
Die Führung der KPD . . . . .	91
Das Programm für eine Demokratie neuen Typus . . . . .	96
Für eine Literatur und Kunst der antifaschistischen Volksfront . . . . .	101
Die Bedeutung des Ersten Allunionskongresses der sowjetischen	

Schriftsteller für das antifaschistische Bündnis (Simone Barck) . . . . .	103
Im Ringen um Volksverbundenheit (Klaus Jarmatz) . . . . .	111
Die antifaschistischen Emigranten im Großen Vaterländischen Krieg. . . . .	121
Der Gesellschaftsplan für eine kämpferische Demokratie . . . . .	126
Der Plan für die antifaschistische Kulturrevolution. . . . .	128

## *Zweites Kapitel*

### ARBEITSFELDER DER DEUTSCHEN ANTIFASCHISTISCHEN KÜNSTLER IN DER SOWJETUNION

1. Abschnitt: <i>Die Arbeitsfelder deutscher antifaschistischer Schriftsteller in der Sowjetunion</i> . . . . .	145
Die „Deutsche Zentralzeitung“ (Klaus Jarmatz/Simone Barck) . . . . .	146
„Internationale Literatur/Deutsche Blätter“ (Klaus Jarmatz) . . . . .	151
Vom Organ der proletarischen Literatur zur Zeitschrift der literarischen Volksfront . . . . .	151
Der Beitrag zur Realismuskussion. . . . .	165
Literaturkritische Aufnahme der antifaschistischen Literatur. . . . .	185
„Das Wort“ — literarische Zeitschrift der Volksfront (Simone Barck) . . . . .	194
Vorgeschichte und Gründung. . . . .	194
Konzeption, Profil, Struktur . . . . .	204
Literaturkritik . . . . .	213
Die Publikation deutscher antifaschistischer Literatur in der Sowjetunion . . . . .	230
Die Internationale Vereinigung Revolutionärer Schriftsteller und die Deutsche Sektion im sowjetischen Schriftstellerverband . . . . .	251
Der Club ausländischer Arbeiter in Moskau und die Zentralbibliothek für ausländische Literatur . . . . .	274
2. Abschnitt: <i>Die Theaterarbeit deutscher Emigranten in der Sowjetunion</i> (Peter Diezel) . . . . .	281
Von der Agitpropbrigade Kolonne Links zum Deutschen Theater Kolonne Links Moskau . . . . .	281
Das Deutsche Kollektivistentheater Odessa und das Deutsche Gebietstheater Dnepropetrowsk . . . . .	293
Das Deutsche Staatstheater Engels . . . . .	304
Erwin Piscator und Arthur Pieck im Leitungskollektiv des Internationalen Revolutionären Theaterbundes . . . . .	319

3. Abschnitt: <i>Die Mitarbeit antifaschistischer Architekten am sozialistischen Aufbau während der ersten beiden Fünfjahrpläne</i> (Christian Borngräber) . . . . .	326
Die Rote Bauhausbrigade . . . . .	328
Wie leben die beiden Brigaden . . . . .	329
Magnitostroj — Magnitogorsk . . . . .	330
Neues Leben zieht in die Stadt . . . . .	332
Magnitogorsk — Kirowdistrikt . . . . .	332
Vorträge in Berlin und Vorbereitungen für Moskau . . . . .	333
Der zweite Teil der Brigade Ernst May . . . . .	334
Die Rekonstruktion Moskaus . . . . .	334
Wettbewerb und Absage . . . . .	336
Von Berlin-Britz zum Mosprojekt . . . . .	338
Veränderungen . . . . .	339
Antikommunistische Reaktion in Deutschland . . . . .	340
Kulturerbe und sozialistische Architektur . . . . .	342
Im zweiten Fünfjahrplan . . . . .	343
Der Verlag der Akademie für Architektur . . . . .	345
Vorkriegsstimmung . . . . .	345

4. Abschnitt: <i>Zur Tätigkeit deutscher Schriftsteller und Künstler am Moskauer Rundfunk (1935—1945)</i> (Simone Barck) . . . . .	348
--	-----

5. Abschnitt: <i>Neue Kampfbedingungen und Wirkungsmöglichkeiten für die deutschen antifaschistischen Schriftsteller im Großen Vaterländischen Krieg</i> (Simone Barck) . . . . .	357
Gedichte als Partisanen . . . . .	362
Memento Stalingrad . . . . .	371
Für ein freies und unabhängiges Deutschland . . . . .	375
Die Gedanken sind frei . . . . .	378
Alle Waffen gegen Hitler! . . . . .	381

### *Drittes Kapitel*

## WICHTIGE ERGEBNISSE IN DEN VERSCHIEDENEN KÜNSTEN

1. Abschnitt: <i>Der Roman im Spannungsfeld von Tradition und Neuerertum</i> (Klaus Jarmatz) . . . . .	389
Adam Scharrers autobiographische Romane . . . . .	390
Willi Bredel: „Die Väter“ . . . . .	397
Johannes R. Becher — Wiedereinkehr ins Reich der Poesie . . . . .	405

Johannes R. Becher: Abschied. Einer deutschen Tragödie erster Teil 1900—1914 Roman. Moskau 1940 (Dieter Schiller) . . . . . 411

2. Abschnitt: *Aufführungen antifaschistischer und klassischer Stücke* (Peter Diezel) . . . . . 433

Maxim Vallengins Inszenierung „Der zerbrochene Krug“ am Deutschen Gebietstheater Dnepropetrowsk — eine neue Stufe in der Erberezeption des proletarisch-revolutionären deutschen Theaters . . . . . 433

Aufführungen antifaschistischer deutscher Exildramatik auf sowjetischen Bühnen (Wolf: „Professor Mamlock“, „Floridsdorf“, „Das trojanische Pferd“; Wangenheim: „Die Friedenstörer“; Scharrer: „Der Acker auf dem schwarzen Berg“; Brecht: „Der Spitzel“) . . . . . 449

3. Abschnitt: *Bedeutende antifaschistische Filme und die Mitwirkung deutscher Schauspieler im sowjetischen Film* (Renate Waack) . . . . . 500

„Aufstand der Fischer“ . . . . . 510

„Kämpfer“ . . . . . 516

Schauspieler . . . . . 527

4. Abschnitt: *Heinrich Vogeler — Weg und Werk eines Malers in der Sowjetunion* (Ingrid Pankowitz) . . . . . 533

5. Abschnitt: *Projektierung und Aufbau einer sozialistischen Stadt — Orsk im Ural* (Konrad Püschel) . . . . . 561

Das Milieu des Standortes . . . . . 561

Die Planung . . . . . 563

Der Aufbau . . . . . 565

## ANHANG

Abkürzungsverzeichnis . . . . . 575

Anmerkungen . . . . . 577

Personenregister . . . . . 633

Bildquellennachweis . . . . . 657